

Sofortinformation zur Sitzung des Landesvorstandes vom 22. September 2018 in Rostock

Aktuell-Politisch

Armin Latendorf berichtete vom derzeitigen Stand der Kampagne gegen den Verkauf der Wohnungsgesellschaft in Grimmen. Hierzu wird es in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung eine weitere Befassung geben. Der Landesvorstand begrüßt das Engagement der Genossinnen und Genossen vor Ort und sichert seine Unterstützung zu.

Jacqueline Bernhardt informierte als Sprecherin des Netzwerkes gegen Kinderarmut darüber, dass auf Initiative des Netzwerkes am Vortag eine Petition gegen Kinderarmut an die stv. Landtagspräsidentin, Mignon Schwenke, beim Spielfest des Netzwerkes in Schwerin übergeben wurde. Die Petition befindet sich im Anhang.

Vorbereitung des Landesparteitages

Die Mitglieder des Landesvorstandes befassten sich mit den vorliegenden Anträgen an den Landesparteitag. Von Seiten des Landesvorstandes wird es u.a. einen Antrag zur Erstellung einer Berufsordnung geben, die das Berufungsverfahren der Landesgeschäftsführerin/des Landesgeschäftsführers detailliert und transparent regeln soll.

Des Weiteren wurden Anträge bzw. Änderungsanträge der LAG forum demokratischer sozialismus und der LAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik an den Landesparteitag gerichtet. Der Landesvorstand diskutierte darüber hinaus weitere Änderungsvorschläge der kommunalpolitischen Leitlinien.

Sonstiges

Der Landesvorstand begrüßte die Wahl des LandessprecherInnenrats des Jugendverbandes linksjungend [`solid] und wünscht den Genossinnen und Genossen gutes Gelingen bei ihrer zukünftigen Arbeit.

Im Anschluss an die Sitzung des Landesvorstandes beteiligten sich zahlreiche Genossinnen und Genossen am friedlichen und erfolgreichen Protest gegen den AfD-Aufmarsch in Rostock. Für ihr Engagement bedankt sich der Landesvorstand recht herzlich.

Die nächste Sitzung des Landesvorstandes wird am 19.10.2018 in Stralsund stattfinden.